Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

Lieferung von Apparaten, Gefässen und Chemikalien für die Lebensmittelkontrolle.

Die Lieferung von Apparaten, Gefässen und Chemikalien für die mit der Lebensmittelkontrolle an der Grenze betrauten Zollbeamten wird zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Eine Musterkollektion der gesamten Ausrüstung ist auf dem schweizerischen Gesundheitsamt zu besichtigen.

Die Angebote können für die gesamte Lieferung oder für die Apparate und Gefässe einerseits und für die Chemikalien anderseits gesondert eingereicht werden.

Termin für Einreichung der Angebote: **5. Juni 1909.**

Bern, den 12. Mai 1909. (3...)

Schweiz. Gesundheitsamt.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die **Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-** und **Bauschmiedearbeiten** und die **Lieferung der Walzeisen** (zirka 12 Tonnen) für die Erstellung eines **Zeughauses** in **Brig** werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Direktion der eidg. Bauten in Bern, Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 142, und im Zollbureau in Brig aufgelegt. Am 29. Mai wird ein Beamter der unterzeichneten Verwaltung im Zollbureau in Brig allfällig weiter gewünschte Auskunft erteilen.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Zeughaus Brig" bis und mit dem **4. Juni** nächsthin franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 21. Mai 1909. (2..)

Die Erd-, Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Bauschmiede-, Schreiner- und Schlosserarbeiten für die Erstellung von zwei Stallgebäuden auf dem Beundenfeld in Bern werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen sind bei der unterzeichneten Verwaltung, Zimmer Nr. 186, Bundeshaus Westbau, zur Einsicht aufgelegt, wo auch Angebotformulare erhoben werden können.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Stallgebäude" bis und mit dem **11. Juni** nächsthin franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 28. Mai 1909. (2.).

Die sämtlichen Arbeiten zu einem Zollgebäude in Wil bei Rafz sollen auf dem Konkurrenzwege an einen Unternehmer vergeben werden. Pläne und Bedingungen sind bei der eidg. Bauinspektion in Zürich, Clausiusstrasse Nr. 37, zur Einsicht aufgelegt, wo auch Angebotformulare erhoben werden können.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Zollgebäude Wil" bis und mit dem **11. Juni** nächsthin franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 28. Mai 1909. (2.).

Stellen-Ausschreibungen.

Departement des Innern.

Schweiz. Gesundheitsamt.

Vakante Stelle: **Kanzlist II. Klasse.**

Erfordernisse: Gute allgemeine Bildung. Kenntnis der deutschen und französischen Sprache.

Besoldung: Fr. 2000 bis 3500.

Anmeldungstermin: 12. Juni 1909. (2.).

Anmeldung an: Schweiz. Gesundheitsamt.

Militärdepartement.

Vakante Stelle: **Registrator des Oberkriegskommissariates.**

Erfordernisse: Gute allgemeine Bildung; Kenntnis der deutschen und französischen Sprache; Erfahrung im Militärverwaltungswesen.

Besoldung: Fr. 3500 bis 4500.
Anmeldungstermin: 5. Juni 1909. (2..)
Anmeldung an: Schweiz. Militärdepartement.
Bemerkungen: Für den Fall einer Beförderungswahl werden bei der nämlichen Dienstabteilung und mit gleichem Anmeldungstermin die Stellen **eines Kanzlisten I. Klasse** (Besoldung Fr. 3000 bis 4000) und **eines Kanzlisten II. Klasse** (Besoldung Fr. 2000 bis 3500) zur Besetzung ausgeschrieben.

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Vakante Stelle: **Zollamtsvorstand beim Hauptzollamt Chiasso-Bahnhof P. V.**
Erfordernisse: Umfassende Kenntnis des Zolldienstes.
Besoldung: Fr. 4000 bis 5300.
Anmeldungstermin: 12. Juni 1909. (2.).
Anmeldung an: Zolldirektion Lugano.

Vakante Stelle: **Einnehmer beim Nebenzollamt Monstein-Au.**
Erfordernisse: Kenntnis des Zolldienstes.
Besoldung: Fr. 3000 bis 3300.
Anmeldungstermin: 12. Juni 1909. (2.).
Anmeldung an: Zolldirektion Chur.

Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement.

Abteilung Landwirtschaft.

Vakante Stelle: **Assistent I. Klasse der schweizerischen agrikulturchemischen Anstalt Lausanne.**
Erfordernisse: Fachwissenschaftliche Bildung.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4500.

Anmeldungstermin: 5. Juni 1909. (2..)
Anmeldung an: Das schweizerische Landwirtschaftsdepartement in Bern.
Bemerkung: Die Stelle wird voraussichtlich durch Beförderung besetzt werden.

Schweizerische Bundesbahnen.

Generaldirektion.

Vakante Stelle: **Bureaugehülfe IV. Klasse beim Rechtsbureau**
Erfordernisse: Kenntnis der deutschen und der französischen Sprache; Italienisch erwünscht; Kenntnis des Güter- und Gepäckdienstes.
Besoldung: Fr. 1200 bis 2100.
Anmeldungstermin: 12. Juni 1909. (2.).
Anmeldung an: Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.
Bemerkung: Dienstantritt sobald als möglich.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

1. Postbureaudiener und Packer in Freiburg. Anmeldung bis zum 12. Juni 1909 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
2. Postcommis in Le Locle.
3. Postablagehalter, Briefträger und Bote in Tüscherz (Bern).

Anmeldung bis zum 12. Juni 1909 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.

4. Postcommis in Basel.
5. Briefträger in Balsthal.
6. Postbureaudiener in Olten.

Anmeldung bis zum 12. Juni 1909 bei der Kreispostdirektion in Basel.

7. Postcommis in Hochdorf. Anmeldung bis zum 12. Juni 1909 bei der Kreispostdirektion in Luzern.

8. Zwei Postcommis in Zürich.
9. Postcommis in Affoltern am Albis.
10. Postcommis in Bürglen (Thurgau).
11. Postablagehalter, Briefträger und Bote in Dällikon (Zürich).
12. Briefträger in Rüti (Zürich).

Anmeldung bis zum 12. Juni 1909 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

13. Postcommis in Teufen. Anmeldung bis zum 12. Juni 1909 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.

14. Paketträger in Locarno.
15. Briefträger in Novazzano (Tessin).

Anmeldung bis zum 12. Juni 1909 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.

---

1. Briefträger und Bote in Satigny (Genf). Anmeldung bis zum 5. Juni 1909 bei der Kreispostdirektion in Genf.

2. Postcommis in Lausanne.
3. Briefträger und Bureaudiener in Echallens.
4. Briefträger und Bureaudiener in Grandson.
5. Postcommis in Morges.

Anmeldung bis zum 5. Juni 1909 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.

6. Postcommis in Neuenburg. Anmeldung bis zum 5. Juni 1909 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.

7. Postbureauchef in Basel.
8. Bureaudiener in Basel.
9. Unterbureauchef in Solothurn.

Anmeldung bis zum 5. Juni 1909 bei der Kreispostdirektion in Basel.

10. Postcommis in Aarau.
11. Postablagehalter, Briefträger und Bote in Bergdietikon (Aargau).

Anmeldung bis zum 5. Juni 1909 bei der Kreispostdirektion in Aarau.

12. Postablagehalter, Briefträger und Bote in Schongau (Luzern). Anmeldung bis zum 5. Juni 1909 bei der Kreispostdirektion in Luzern.

13. Vier Briefträger in Zürich.
14. Posthalter in Embrach (Zürich).
15. Postablagehalter, Briefträger und Bote in Fimmelsberg (Thurgau).

Anmeldung bis zum 5. Juni 1909 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

16. Zwei Postcommis in St. Gallen.
17. Paketträger in St. Gallen.

} Anmeldung bis zum 5. Juni 1909 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.

18. Unterbureauchef in Chur.
19. Briefträger und Packer in Splügen (Graubünden).

} Anmeldung bis zum 5. Juni 1909 bei der Kreispostdirektion in Chur.

20. Postablagehalter, Briefträger und Bote in Cadenazzo (Tessin). Anmeldung bis zum 5. Juni 1909 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.

Telegraphenverwaltung.

1. Chef des Telegraphen- und Telephonbureaus in Chiasso. Anmeldung bis zum 12. Juni 1909 bei der Kreistelegraphendirektion in Chur.
2. Ausläufer beim Telegraphenbureau Basel. Anmeldung bis zum 12. Juni 1909 beim Chef des Telegraphenbureaus Basel.
3. Telegraphist in Winterthur. Anmeldung bis zum 12. Juni 1909 bei der Kreistelegraphendirektion in Zürich.

Öffentlicher gerichtlicher Aufruf.

Herr Karl Spillmann, Schneidermeister, von Zug, Sohn des Joachim sel. und der Margeritha geb. Amiet sel., geb. 1826 in Bergamo (Italien), hat laut Testament vom 10. Dezember 1875 den Verwandten die gesetzlichen zehn Pfund als Erbtreffnis hinterlassen. Diese Verwandten sind teilweise unbekannt.

Mit Bewilligung des Kantonsgerichtes Zug, auf Verlangen des Testamentsexekutors, Herrn Gustav Wyss, Rechtsagent in Zug, und in Anwendung von §§ 287, 312 und 313 des zug. Privatrechtes werden anmit alle diejenigen Verwandten des Herrn Karl Spillmann sel., welche das auf der Gerichtskanzlei Zug zur Einsichtnahme aufgelegte Testament vom 10. Dezember 1875 und Nachtrag vom 17. Juni 1886 bestreiten und Erbansprüche an dessen Nachlass erheben wollen, gerichtlich aufgefordert, bis spätestens Dienstag den 31. August 1909 ihre bezüglichen Ansprüche schriftlich, mit Stempel versehen und unter Beilegung eines amtlichen Verwandtschaftsausweises bei der Gerichtskanzlei Zug einzureichen, unter der Androhung, dass erst später gemachte Einsprachen gegen das Testament oder allfällige Erbansprüche als verspätet zurückgewiesen werden.

Zug, den 23. April 1909. (3...)

Auftrags des Kantonsgerichtes:
Karl Stadler, Gerichtsschreiber.

Verschollenheitsruf.

(Peremptorische Aufforderung.)

Es ist seitens der Vormundschaftsbehörde Engelberg, namens der Interessenten bei der obergerichtlichen Justizkommission das Verlangen gestellt worden, auf Einleitung des gesetzlichen Verschollenheitsverfahrens über **Johann Waser**, des Maurus und der Josefa geb. Bucher, geboren den 18. Juli 1844, von hiesiger Gemeinde Engelberg, wohnhaft gewesen in Sarnen, welcher im Jahre 1881 nach Amerika ausgewandert ist und seit 1889 über den Aufenthalt desselben keine bestimmte Nachricht anher gelangt sein soll.

Wer immer über Leben oder Tod, oder eventuell über den gegenwärtigen Aufenthalt des Gesuchten, sowie über dessen allfällige Nachkommen, irgendwelche Mitteilungen oder Angaben zu machen in der Lage ist, wird aufgefordert, solche bis spätestens den **10. November 1909** der unterzeichneten Amtsstelle zukommen zu lassen, ansonst alsdann Johann Waser verschollen erklärt und nach Massgabe des herwärtigen Verschollenheitsgesetzes über dessen hierseitigen Nachlass verfügt wird.

Sarnen, den 8. Mai 1909. (2..)

Namens der obergerichtlichen Justizkommission
des Kantons Obwalden, der Aktuar:
Johann Wirz.

Vor kurzer Zeit ist im unterzeichneten Verlag folgende Sammlung erschienen:

Schweizerische Gesetzgebung über die elektrischen Anlagen.

Herausgegeben vom eidg. Post- und Eisenbahndepartement.
189 Seiten 8°. Solid in Leinen gebunden **Preis Fr. 2. —.**

Diese Sammlung ist unentbehrlich für einen jeden, der privat oder amtlich mit dem weiten Gebiet der Elektrizität in Berührung kommt, so besonders für die Verwaltungsbehörden in Staat und Gemeinde, sowie für Elektrizitätswerke, Ingenieure, Architekten, Installateure u. s. w.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung, sowie durch den Verlag

Stämpfli & Cie. in Bern.

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften
Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées
Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In Dans In	Bundesblatt Feuille fédérale Foglio federale
Jahr Année Anno	1909
Band Volume Volume	3
Heft Cahier Numero	22
Geschäftsnummer Numéro d'affaire Numero dell'oggetto	---
Datum Date Data	02.06.1909
Seite Page Pagina	718-724
Ref. No	10 023 361

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.